CUBE

Das Stuttgarter Magazin
für Architektur,
modernes Wohnen
und Lebensart

04 | 23

WOHNGEBÄUDE Aus eins mach zwei – Modernisiertes Reihenendhaus setzt einen mutigen Akzent

GEWERBLICHE BAUTEN Büro mit Schätzen – Ein skulpturales Bürogebäude integriert eine Ausstellung exklusiver Fahrzeuge

LICHT SPEZIAL Elegant und innovativ – Moderne Schaltersysteme kontrollieren mehr als nur die Beleuchtung

KUNST UND KULTUR Return to the real – Doug Aitken im Schauwerk Sindelfingen

© Finckh Architekten

EIN DENKMAL ERSTRAHLT

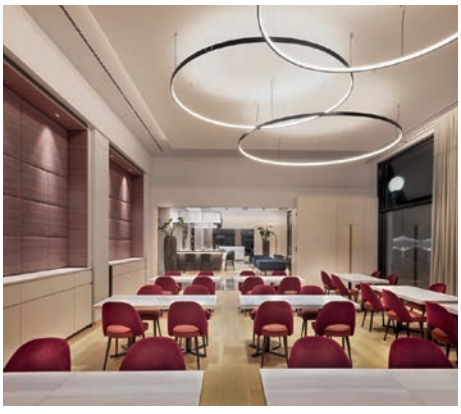
Fotos: Dittel Architekten GmbH | Martin Baitinger

Das sanierte Kurhaus in Baden-Baden prästentiert seine Qualitäten in neuem Licht

Es gilt als historisches Herzstück von Baden-Baden: das denkmalgeschützte Kurhaus, das mit seiner klassizistischen Architektur und edlen Wirkung das Stadtbild prägt. Das Ensemble, das auf mehr als 600 m² Fläche Gastronomie und Shops beherbergt, wurde von DIA – Dittel Architekten umfassend saniert. Schatz + Lichtdesign setzten die neu gestalteten Innenräume fein abgestimmt in Szene.

Moderne Elemente spielen mit der Historie und die Raumkomposition strahlt Gemütlichkeit, Zeitgeist und Exklusivität aus. Die Bar „Heritage“ fängt die Blicke im Eingangsbereich ein: Ihr Tresen ist edel mit braunen Rundhölzern verkleidet und verfügt über eine vielschichtige Beleuchtung. Umgeben von Lounge, Restaurant, Confiserie-Shop und Separee, eröffnet die Bar spannende Sichtbeziehungen. Im Restaurant „Hectors“ wurde die Kassettendecke aufgearbeitet und mit indirekt strahlenden Lichtquellen bestückt. Eingeputzte Lichtprofile unterstreichen die prägenden Raumelemente und spenden im offenen Gastraum eine sanfte Grundbeleuchtung. Zwischen den Deckenelementen integriert, leuchten schwenkbare Einbauleuchten in Form miniaturisierter Kassetten konzentriert die Sitzplätze aus. Das Wechselspiel aus indirekter und direkter Beleuchtung verleiht dem Restaurantbereich ein unverkennbares Ambiente und zugleich eine starke Außenwirkung. Der gemütliche Loungebereich, dessen Farbgebung an den Schwarzwald erinnert, ist geprägt

von stimmungsvollem Licht. Engstrahlende Akzentleuchten unterstreichen die gewählten Materialien. Warme Lichtkuben und sanft in Szene gesetzte Raumtrenner aus texturiertem Glas rahmen zusätzlich, ohne die Offenheit der Bereiche einzuschränken. Farbnuancen mit Akzenten in Gold leiten den Eingangsbereich zum Shop ein und führen die Farbgebung des Restaurants und Cafés fort. Ein erhöhtes Beleuchtungsniveau weckt die Aufmerksamkeit und lenkt den Blick auf die hausgemachten Confiserie-Produkte. Dekorative Lichtelemente



wie magnetisch fixierbare Akkutischleuchten, die speziell für das Projekt gefertigten Lichtstäbe und filigrane Ringpendelleuchten dynamisieren mit ihren stimmigen Oberflächen und Formen ausgewählte Bereiche. Die Lichtsteuerung mit vorprogrammierten Lichtszenen sorgt zu jeder Tageszeit für eine stimmige Beleuchtung.

Das „Hectors“ wurde in der Kategorie „Hotel und Gastronomie“ für den Deutschen Lichtdesign-Preis 2023 nominiert.

www.schatz-lichtdesign.de